



Detailansicht des Registereintrags

Coca-Cola GmbH

Aktuell seit 23.06.2026 13:51:05

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001689
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	23.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	23.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Coca-Cola GmbH Stralauer Allee 4 10245 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930226069000 E-Mail-Adressen: lobbyregister.de@coca-cola.com Webseiten: www.coca-cola-gmbh.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

380.001 bis 390.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,60

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Barbara Körner**
Funktion: Geschäftsführerin
2. **Evelyne de Leersnyder**
Funktion: Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Dr. Carolin Seitz**
2. **Grit Schulze**
3. **Barbara Körner**
4. **Evelyne de Leersnyder**

Mitgliedschaften (13):

1. American Chamber of Commerce in Germany e. V.
2. Bundesverband der Systemgastronomie
3. Deutscher Verband der Aromenindustrie e.V.
4. Deutsches Verpackungsinstitut e. V.
5. Gesellschaft der Freunde und Förderer der deutschen Mineralbrunnenindustrie e. V.
6. Lebensmittelverband Deutschland e.V.
7. Markenverband e.V.
8. Süßstoff-Verband e.V.
9. Verband der deutschen Fruchtsaft-Industrie
10. Verband deutscher Mineralbrunnen e.V.
11. Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke e.V.
12. Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft ZAW e.V.
13. Deutscher Tee- und Kräuterverband

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (12):

Parlamentarisches Verfahren; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Massenmedien; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Coca-Cola GmbH ist ein Unternehmen im Bereich der Lebensmittelwirtschaft. In Deutschland ist die Coca-Cola GmbH als Tochterunternehmen der The Coca-Cola Company für die Gesamtstrategie, die Wachstumsplanung und die Markenführung verantwortlich. Darüber hinaus kümmern sich die Mitarbeitenden um weitere zentrale Aufgaben wie die Produkt- und Packungsentwicklung. Die Coca-Cola GmbH arbeitet eng mit dem Konzessionär, der Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH, zusammen. The Coca-Cola Company (NYSE: KO) ist ein Getränkehersteller, dessen Produkte in mehr als 200 Ländern und Gebieten verkauft werden.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundeskanzleramtes und der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt: Zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit, auch im Hinblick auf die Situation der Beschäftigten des Unternehmens, von großer Bedeutung sind. Die Themenfelder betreffen vor allem den ernährungs-, medien- und verpackungspolitischen Bereich. Es ist nicht ausgeschlossen, dass weitere Themenbereiche ergänzt werden. Ziel der Interessensvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Lage zu geben. Neben den Gesprächen nutzt Coca-Cola weitere Veranstaltungsformate wie parlamentarische Frühstücke oder Abende sowie Diskussionsveranstaltungen, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Regulatorische Vorgaben für an Kinder gerichtete Lebensmittelwerbung (ehem. KLWG)

Beschreibung:

Politischer Dialog für einen verhältnismäßigen Rechtsrahmen, in dem verantwortungsvolles Marketing möglich ist. Darstellung der Unverhältnismäßigkeit möglicher neuer rechtlicher Regelungen, die über die Vereinbarungen des Koalitionsvertrags hinaus geht. Zudem soll aufgezeigt werden, dass neue diskriminierende Regulierungen bezogen auf bestimmte Inhaltsstoffe/Zutaten und/oder bestimmte Lebensmittel nicht zielführend sind.

Interessenbereiche:

Lebens- und Genussmittelindustrie [[alle RV hierzu](#)]; Massenmedien [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [[alle RV hierzu](#)]; Verbraucherschutz [[alle RV hierzu](#)]; Werbung [[alle RV hierzu](#)]; Wettbewerbsrecht [[alle RV hierzu](#)]

2. GKV Beitragsstabilisierungsgesetz

Beschreibung:

Politischer Dialog für einen verhältnismäßigen Rechtsrahmen zur möglichen Einführung einer Abgabe auf zuckergesüßte Getränke. Gegenstand ist das im GKV Beitragsstabilisierungsgesetz genannte Vorhaben, ab 2028 eine solche Abgabe einzuführen.

Ziel der Interessenvertretung ist es, auf die fehlende Evidenzbasis sowie die Unverhältnismäßigkeit möglicher neuer Regelungen hinzuweisen und zugleich auf den geltenden Koalitionsvertrag zu verweisen, da das Vorhaben darüber hinausgeht. Zudem wird dargelegt, dass diskriminierende oder einseitig auf bestimmte Inhaltsstoffe, oder Lebensmittelgruppen zielende nicht geeignet sind, gesundheitspolitische Ziele nachhaltig zu erreichen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/6130 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

3. Gesetz zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die EU-Verpackungsverordnung (PPWR)

Beschreibung:

Politischer Dialog für eine pragmatische Umsetzung der Vorgaben der EU-Verpackungsverordnung ohne Übererfüllung oder nationale Sonderwege (kein Gold Plating). Schwerpunkte sind die Vermeidung nachteiliger Regelungen für bepfandete Getränkeverpackungen (Einweg und Mehrweg), insb. der Erhalt des in Deutschland bewährten DPG-Pfandsystems. Zugleich werben wir für einen Flasche-zu-Flasche Kreislauf und ein Erstzugriffsrecht für Getränkehersteller auf rPET aus dem Pfandsystem.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/5346 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40

Zuständiges Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Coca-Cola-GmbH_JAP_31-12-24_PB-final_25-001993.pdf](#)